

DEUTSCH (Original-Anleitung)

TECHNISCHE DATEN

Modell:	UR100D		
Leerlaufdrehzahl (ohne Schneidwerkzeug)	10,000 min ⁻¹		
Gesamtlänge (ohne Schneidwerkzeug)	835 - 1.185 mm		
Nylonfaden-Durchmesser	1,65 mm		
Verwendbares Schneidwerkzeug und Schnittdurchmesser	Nylonfadenkopf (Teilenummer 198852-2 / 198853-0)	260 mm	
	Kunststoffmesserkopf (Teilenummer 198847-5 / 198848-3)	230 mm	
Nennspannung	10,8 V - 12 V Gleichstrom		
Standard-Akku	BL1015 / BL1016 / BL1020B / BL1021B / BL1040B / BL1041B		
Nettogewicht	1,9 - 2,1 kg		

- Wir behalten uns vor, Änderungen der technischen Daten im Zuge der Entwicklung und des technischen Fortschritts ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
- Die technischen Daten und der Akku können von Land zu Land unterschiedlich sein.
- Das Gewicht kann abhängig von dem Aufsatz (den Aufsätzen), einschließlich des Akkus, unterschiedlich sein. Die leichteste und die schwerste Kombination, gemäß dem EPTA-Verfahren 01/2014, sind in der Tabelle angegeben.

Geräusch

Zutreffender Standard : EN50636

Typ	Durchschnittlicher Schalldruckpegel	
	L _{PA} (dB(A))	Messunsicherheit K (dB (A))
Nylonfadenkopf	74	0,74
Kunststoffmesser	75,8	2,84

- Selbst wenn der oben aufgeführte Schalldruckpegel 80 dB (A) oder weniger beträgt, kann der bei der Arbeit erzeugte Schalldruckpegel 80 dB (A) überschreiten. Tragen Sie einen Gehörschutz.

Vibrationen

Zutreffender Standard : EN50636

Typ	Links-drehung		Rechts-drehung	
	a _{h,w} (m/s ²)	Messunsicherheit K (m/s ²)	a _{h,w} (m/s ²)	Messunsicherheit K (m/s ²)
Nylonfadenkopf	≤ 2,5	0,1	≤ 2,5	0,5
Kunststoffmesser	≤ 2,5	0,1	≤ 2,5	0,1

HINWEIS: Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.













HINWEIS: Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch für eine Vorbewertung des Gefährdungsgrads verwendet werden.

⚠️ WARNUNG: Die Schwingungsemission während der tatsächlichen Benutzung des Werkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs vom angegebenen Emissionswert abweichen.

⚠️ WARNUNG: Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährdungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).

Symbole

Nachfolgend werden die für das Gerät verwendeten Symbole beschrieben. Machen Sie sich vor der Benutzung mit ihrer Bedeutung vertraut.

	Besondere Umsicht und Aufmerksamkeit erforderlich.
	Betriebsanleitung lesen.
	Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte.
	Der Abstand zwischen dem Werkzeug und Umstehenden sollte mindestens 15 m betragen.
	Umstehende Personen fern halten.
	Mindestens 15 m Abstand halten.
	Helm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
	Schutzhandschuhe tragen.
	Festes Schuhwerk mit rutschfesten Sohlen tragen. Sicherheitsschuhe mit Stahl-Zehenkappen werden empfohlen.
	Keiner Feuchtigkeit aussetzen.
	Niemals ein Metallmesser verwenden.
 Ni-MH Li-ion	Nur für EG-Länder Entsorgen Sie Elektrogeräte oder Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll! Unter Einhaltung der Europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Batterien, Akkus sowie verbrauchte Batterien und Akkus und ihre Umsetzung gemäß den Landesgesetzen müssen Elektrogeräte und Batterien bzw. Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Recycling-Einrichtung zugeführt werden.

EG-Konformitätserklärung

Nur für europäische Länder

Die EG-Konformitätserklärung ist als Anhang A in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

SICHERHEITSWARNUNGEN

WICHTIGE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

⚠️ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitswarnungen und Anweisungen durch. Eine Missachtung der unten aufgeführten Warnungen und Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnungen und Anweisungen für spätere Bezugnahme auf.

1. **Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Gebrauch der Ausrüstung vertraut.**
2. **Die Schneidelemente drehen sich nach dem Ausschalten des Motors noch weiter.**
3. **Kinder oder Personen, die nicht mit der Anleitung vertraut sind, dürfen die Maschine keinesfalls benutzen. Örtliche Vorschriften können das Alter der Bedienungsperson einschränken.**
4. **Brechen Sie die Benutzung der Maschine ab, während sich Personen, besonders Kinder, oder Haustiere in der Nähe aufhalten.**
5. **Benutzen Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder hellem Kunstlicht. Vermeiden Sie die Benutzung der Maschine bei schlechten Witterungsverhältnissen, besonders bei Blitzschlaggefahr.**
6. **Überprüfen Sie die Maschine vor der Benutzung und nach einem etwaigen Aufprall auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung, und führen Sie gegebenenfalls Reparaturen durch.**
7. **Hüten Sie sich vor Verletzungen durch Vorrichtungen, die zum Abschneiden der Fadenlänge angebracht wurden. Nachdem Sie den neuen Schneidfaden ausgezogen haben, bringen Sie die Maschine stets wieder in ihre normale Betriebsposition, bevor Sie sie einschalten.**
8. **Bringen Sie keinesfalls Schneidelemente aus Metall an.**
9. **Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, es sei denn, sie haben eine Betreuung oder Unterweisung im Gebrauch des Gerätes von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.**
10. **Benutzen Sie das Werkzeug mit äußerster Sorgfalt und Aufmerksamkeit.**
11. **Betreiben Sie das Werkzeug nur, wenn Sie sich in guter körperlicher Verfassung befinden. Führen Sie alle Arbeiten ruhig und sorgfältig durch. Lassen Sie gesunden Menschenverstand walten, und denken Sie daran, dass der Bediener oder Benutzer verantwortlich für Verletzungen oder Sachschäden ist, die an Personen oder ihrem Eigentum entstehen.**
12. **Betreiben Sie das Werkzeug niemals, wenn Sie müde sind, sich unwohl fühlen oder unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.**
13. **Das Werkzeug ist unverzüglich auszuschalten, falls es Anzeichen von ungewöhnlichem Betrieb zeigt.**
14. **Halten Sie die Finger vom Auslöseschalter fern, wenn Sie das Werkzeug nicht benutzen, und wenn Sie von einer Arbeitsposition zu einer anderen wechseln.**

Verwendungszweck des Werkzeugs

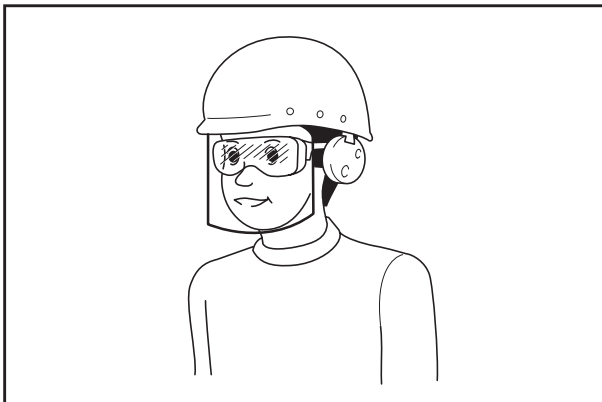
1. Benutzen Sie das Werkzeug sachgerecht. Der Akku-Rasentrimmer ist ausschließlich zum Schneiden von Gras und leichtem Unkraut vorgesehen. Er sollte nicht für andere Zwecke, wie z. B. Heckenschneiden, verwendet werden, weil dadurch Verletzungen verursacht werden können.

Persönliche Schutzausrüstung

► Abb.1

► Abb.2

1. Tragen Sie zweckmäßige Kleidung. Die Kleidung soll zweckmäßig und angemessen, d. h. eng anliegend, aber nicht hinderlich sein. Tragen Sie keine Schmuckgegenstände oder Kleidung, die sich an hohem Gras verfangen können. Tragen Sie eine schützende Kopfbedeckung, um langes Haar zu raffen.
2. Tragen Sie bei der Benutzung des Werkzeugs festes Schuhwerk mit rutschfester Sohle. Dies schützt vor Verletzungen und gewährleistet guten Stand.
3. Tragen Sie stets eine Schutzbrille, um Ihre Augen bei Verwendung von Elektrowerkzeugen vor Verletzung zu schützen. Die Brille muss den Vorschriften ANSI Z87.1 in den USA, EN 166 in Europa oder AS/NZS 1336 in Australien/Neuseeland entsprechen. In Australien/Neuseeland ist das Tragen eines Gesichtsschutzes gesetzlich vorgeschrieben, um auch Ihr Gesicht zu schützen.



Der Arbeitgeber ist dafür verantwortlich, den Gebrauch von angemessener Schutzausrüstung für die Werkzeugbenutzer und andere Personen im unmittelbaren Arbeitsbereich durchzusetzen.

Sicherheit der Elektrik und des Akkus

1. Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen. Benutzen Sie das Werkzeug nicht an feuchten oder nassen Orten, und setzen Sie es auch keinem Regen aus. Wasser, das in das Werkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.
2. Laden Sie den Akku nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Ladegerät. Ein Ladegerät, das für einen Akkutyp geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Akku eine Brandgefahr darstellen.
3. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nur mit den ausdrücklich vorgeschriebenen Akkus. Bei Verwendung irgendwelcher anderer Akkus besteht Verletzungs- und Brandgefahr.

4. Bewahren Sie den Akku bei Nichtgebrauch nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben, und anderen kleinen Metallteilen auf, welche die Kontakte kurzschließen können. Kurzschließen der Akkukontakte kann Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
5. Bei Missbrauch kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie Kontakt mit dieser Flüssigkeit. Falls Sie versehentlich mit der Flüssigkeit in Berührung kommen, spülen Sie die betroffenen Stellen mit Wasser ab. Falls die Flüssigkeit in die Augen gelangt, begeben Sie sich in ärztliche Behandlung. Die vom Akku austretende Flüssigkeit kann Hautreizungen oder Verätzungen verursachen.
6. Werfen Sie den (die) Akku(s) nicht ins Feuer. Die Zelle könnte explodieren. Prüfen Sie die örtlichen Vorschriften für mögliche spezielle Entsorgungsanweisungen.
7. Versuchen Sie nicht, den (die) Akku(s) zu öffnen oder zu verstümmeln. Freigesetzter Elektrolyt ist korrosiv und kann Schäden an Augen oder Haut verursachen. Falls er verschluckt wird, kann er giftig sein.
8. Laden Sie den Akku nicht im Regen oder an nassen Orten.

Starten des Werkzeugs

► Abb.3

1. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Kinder oder andere Personen innerhalb eines Arbeitsradius von 15 m aufhalten, und achten Sie auch auf Tiere im Arbeitsbereich. Brechen Sie anderenfalls die Benutzung des Werkzeugs ab.
2. Prüfen Sie vor der Benutzung immer, ob das Werkzeug betriebssicher ist. Überprüfen Sie die Sicherheit des Schneidwerkzeugs und der Schutzhaube, und prüfen Sie den Ein/Aus-Schalter/Hebel auf Leichtgängigkeit und einwandfreie Funktion. Vergewissern Sie sich, dass die Handgriffe sauber und trocken sind, und überprüfen Sie die Ein/Aus-Funktion des Schalters.
3. Überprüfen Sie das Werkzeug vor der Weiterbenutzung auf beschädigte Teile. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sind sorgfältig auf ihre Betriebsfähigkeit und Funktionstüchtigkeit hin zu überprüfen. Überprüfen Sie das Werkzeug auf Ausrichtung und Klemmen beweglicher Teile, Bruchstellen, Befestigungszustand und sonstige Mängel von Teilen, die ihren Betrieb beeinträchtigen können. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder Teile sollten von einem autorisierten Kundendienstzentrum ordnungsgemäß repariert oder ausgewechselt werden, wenn nicht anders in dieser Anleitung angegeben.
4. Schalten Sie den Motor nur ein, wenn Hände und Füße ausreichenden Abstand vom Schneidwerkzeug haben.
5. Stellen Sie vor dem Starten sicher, dass das Schneidwerkzeug keinen Kontakt mit harten Gegenständen, wie z. B. Ästen, Steinen usw., hat, da sich das Schneidwerkzeug beim Starten dreht.

6. Vergewissern Sie sich, dass keine Stromkabel, Wasserrohre, Gasrohre usw. vorhanden sind, die bei Beschädigung durch den Einsatz des Werkzeugs eine Gefahr darstellen können.

Betriebsmethode

1. Betreiben Sie die Maschine niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzvorrichtungen.
2. Benutzen Sie das Werkzeug nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen. Achten Sie während der kalten Jahreszeit auf schlüpfrige oder nasse Bereiche, Eis und Schnee (Rutschgefahr). Achten Sie stets auf sicheren Stand.
3. Hüten Sie sich vor Fuß- und Handverletzungen durch das Schneidwerkzeug.
4. Halten Sie Hände und Füße stets von den Schneidelementen fern, besonders beim Einschalten des Motors.
5. Schneiden Sie niemals über der Hüfthöhe.
6. Betreiben Sie das Werkzeug niemals auf einer Leiter stehend.
7. Arbeiten Sie niemals auf instabilen Flächen.
8. Übernehmen Sie sich nicht. Achten Sie stets auf sicheren Stand und gute Balance.
9. Entfernen Sie Sand, Steine, Nägel usw. aus dem Arbeitsbereich. Fremdkörper können das Schneidwerkzeug beschädigen und herausgeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.
10. Sollte das Schneidwerkzeug Steine oder andere harte Gegenstände treffen, schalten Sie sofort den Motor aus, und überprüfen Sie das Schneidwerkzeug.
11. Vergewissern Sie sich vor Beginn der Schneidarbeit, dass das Schneidwerkzeug die volle Arbeitsdrehzahl erreicht hat.
12. Halten Sie das Werkzeug während des Betriebs immer mit beiden Händen. Halten Sie das Werkzeug während der Benutzung niemals nur mit einer Hand. Achten Sie stets auf sicheren Stand.
13. Alle mit dem Werkzeug gelieferten Schutzvorrichtungen, wie z. B. Schutzhauben, müssen während des Betriebs benutzt werden.
14. Unterlassen Sie Fallenlassen oder Hinwerfen des Werkzeugs, außer in Notfällen, weil das Werkzeug dadurch schwer beschädigt werden kann.
15. Ziehen Sie das Werkzeug niemals über den Boden, wenn Sie es von einem Ort zum anderen transportieren, weil es dadurch beschädigt werden kann.
16. Nehmen Sie immer den Akku vom Werkzeug ab:
 - wann immer Sie das Werkzeug unbeaufsichtigt lassen;
 - bevor Sie eine Blockierung beseitigen;
 - bevor Sie das Werkzeug überprüfen, reinigen oder daran arbeiten;
 - bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Werkzeug lagern;

- wann immer das Werkzeug ungewöhnlich zu vibrieren beginnt;
- wann immer Sie das Werkzeug transportieren.

17. Unterlassen Sie jegliche Gewaltanwendung. Bei der Belastung, für die es ausgelegt wurde, verrichtet das Werkzeug die Arbeit besser und mit geringerer Wahrscheinlichkeit von Verletzungsgefahr.
18. Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosiven Umgebungen, wie z. B. in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
19. Machen Sie eine Pause, um durch Müdigkeit verursachten Verlust der Kontrolle zu verhindern. Wir empfehlen, jede Stunde eine Pause von 10 bis 20 Minuten einzulegen.
20. Benutzen Sie das Werkzeug nicht auf steilen Hängen.
21. Der Schultergurt muss während der Arbeit benutzt werden, wenn er im Lieferumfang des Werkzeugs enthalten ist.

Wartungsanweisungen

1. Der Zustand des Schneidwerkzeugs, der Schutzvorrichtungen und des Schultergurts muss vor Beginn der Arbeit überprüft werden.
2. Stellen Sie den Motor ab, und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen, das Schneidwerkzeug auswechseln und das Werkzeug reinigen.
3. Trennen Sie den Akku nach dem Gebrauch vom Werkzeug, und überprüfen Sie ihn auf Beschädigung.
4. Überprüfen Sie das Werkzeug auf lose Befestigungselemente und beschädigte Teile, wie z. B. einen unvollständig abgeschnittenen Faden des Schneidwerkzeugs.
5. Wenn das Werkzeug nicht benutzt wird, lagern Sie es an einem trockenen Ort, der abschließbar ist und außer Reichweite von Kindern liegt.
6. Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Ersatz- und Zubehörteile.
7. Achten Sie stets darauf, dass die Belüftungsöffnungen frei von Unrat sind.
8. Inspizieren und warten Sie das Werkzeug regelmäßig, besonders vor/nach dem Gebrauch. Lassen Sie das Werkzeug nur von einem autorisierten Kundendienstzentrum reparieren.
9. Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

⚠️ WARNUNG: Lassen Sie sich NICHT durch Bequemlichkeit oder Vertrautheit mit dem Produkt (durch wiederholten Gebrauch erworben) von der strikten Einhaltung der Sicherheitsregeln für das vorliegende Produkt abhalten. MISSBRAUCH oder Missachtung der Sicherheitsvorschriften in dieser Anleitung können schwere Personenschäden verursachen.

Wichtige Sicherheitsanweisungen für Akku

1. **Lesen Sie vor der Benutzung des Akkus alle Anweisungen und Warnhinweise, die an (1) Ladegerät, (2) Akku und (3) Akkuwerkzeug angebracht sind.**
2. **Unterlassen Sie ein Zerlegen des Akkus.**
3. **Falls die Betriebszeit beträchtlich kürzer geworden ist, stellen Sie den Betrieb sofort ein. Anderenfalls besteht die Gefahr von Überhitzung, möglichen Verbrennungen und sogar einer Explosion.**
4. **Falls Elektrolyt in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie mit sauberem Wasser aus, und begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung. Anderenfalls können Sie Ihre Sehkraft verlieren.**
5. **Der Akku darf nicht kurzgeschlossen werden:**
 - (1) **Die Kontakte dürfen nicht mit leitfähigem Material berührt werden.**
 - (2) **Lagern Sie den Akku nicht in einem Behälter zusammen mit anderen Metallgegenständen, wie z. B. Nägel, Münzen usw.**
 - (3) **Setzen Sie den Akku weder Wasser noch Regen aus.**

Ein Kurzschluss des Akkus verursacht starken Stromfluss, der Überhitzung, mögliche Verbrennungen und einen Defekt zur Folge haben kann.
6. **Lagern Sie das Werkzeug und den Akku nicht an Orten, an denen die Temperatur 50 °C erreichen oder überschreiten kann.**
7. **Versuchen Sie niemals, den Akku zu verbrennen, selbst wenn er stark beschädigt oder vollkommen verbraucht ist. Der Akku kann im Feuer explodieren.**
8. **Achten Sie darauf, dass der Akku nicht fallen gelassen oder Stößen ausgesetzt wird.**
9. **Benutzen Sie keine beschädigten Akkus.**
10. **Die enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen der Gefahrgut-Gesetzgebung.**

Für kommerzielle Transporte, z. B. durch Dritte oder Spediteure, müssen besondere Anforderungen zu Verpackung und Etikettierung beachtet werden.

Zur Vorbereitung des zu transportierenden Artikels ist eine Beratung durch einen Experten für Gefahrgut erforderlich. Bitte beachten Sie möglicherweise ausführlichere nationale Vorschriften. Überkleben oder verdecken Sie offene Kontakte, und verpacken Sie den Akku so, dass er sich in der Verpackung nicht umher bewegen kann.
11. **Befolgen Sie die örtlichen Bestimmungen bezüglich der Entsorgung von Akkus.**
12. **Verwenden Sie die Akkus nur mit den von Makita angegebenen Produkten.** Das Einsetzen der Akkus in nicht konforme Produkte kann zu einem Brand, übermäßiger Hitzebildung, einer Explosion oder Auslaufen von Elektrolyt führen.

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

⚠ VORSICHT: Verwenden Sie nur **Original-Makita-Akkus**. Die Verwendung von Nicht-Original-Makita-Akkus oder von Akkus, die abgeändert worden sind, kann zum Bersten des Akkus und daraus resultierenden Bränden, Personenschäden und Beschädigung führen. Außerdem wird dadurch die Makita-Garantie für das Makita-Werkzeug und -Ladegerät ungültig.

Hinweise zur Aufrechterhaltung der maximalen Akku-Nutzungsdauer

1. **Laden Sie den Akku, bevor er vollkommen erschöpft ist. Schalten Sie das Werkzeug stets aus, und laden Sie den Akku, wenn Sie ein Nachlassen der Werkzeugleistung feststellen.**
2. **Unterlassen Sie erneutes Laden eines voll aufgeladenen Akkus. Überladen führt zu einer Verkürzung der Nutzungsdauer des Akkus.**
3. **Laden Sie den Akku bei Raumtemperatur zwischen 10 – 40 °C. Lassen Sie einen heißen Akku abkühlen, bevor Sie ihn laden.**

BEZEICHNUNG DER TEILE

Bezeichnung der Teile (mit Nylonfadenkopf)

► Abb.4

1	Auslöseschalter	2	Akku
3	Verriegelungshebel	4	Schutzhaube
5	Nylonfadenkopf	6	Nylonfaden
7	Drahtbügel	8	Rändelmutter
9	Frontgriff	10	Ring für Schultergurt
11	Anzeigelampe	12	Einschaltsperrknopf

Bezeichnung der Teile (mit Kunststoffmesser)

► Abb.5

1	Auslöseschalter	2	Akku
3	Messerhalter	4	Verriegelungshebel
5	Schutzhaube	6	Kunststoffmesserkopf
7	Kunststoffmesser	8	Drahtbügel
9	Rändelmutter	10	Frontgriff
11	Ring für Schultergurt	12	Anzeigelampe
13	Einschaltsperrknopf	-	-

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

⚠️ WARNUNG: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Einstellungen oder Funktionsprüfungen des Werkzeugs stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist. Werden Ausschalten des Werkzeugs und Abnehmen des Akkus unterlassen, kann es zu schweren Personenschäden durch versehentliches Anlaufen kommen.

Anbringen und Abnehmen des Akkus

⚠️ VORSICHT: Schalten Sie das Werkzeug stets aus, bevor Sie den Akku anbringen oder abnehmen.

⚠️ VORSICHT: Halten Sie das Werkzeug und den Akku beim Anbringen oder Abnehmen des Akkus sicher fest. Wenn Sie das Werkzeug und den Akku nicht sicher festhalten, können sie Ihnen aus der Hand rutschen, was zu einer Beschädigung des Werkzeugs und des Akkus und zu Körperverletzungen führen kann.

► **Abb.6:** 1. Rote Anzeige 2. Knopf 3. Akku

Ziehen Sie den Akku zum Abnehmen vom Werkzeug ab, während Sie den Knopf an der Vorderseite des Akkus verschieben.

Richten Sie zum Anbringen des Akkus dessen Führungsfeder auf die Nut im Gehäuse aus, und schieben Sie den Akku hinein. Schieben Sie ihn vollständig ein, bis er mit einem hörbaren Klicken einrastet. Falls die rote Anzeige an der Oberseite des Knopfes sichtbar ist, ist der Akku nicht vollständig verriegelt.

⚠️ VORSICHT: Schieben Sie den Akku stets bis zum Anschlag ein, bis die rote Anzeige nicht mehr sichtbar ist. Anderenfalls kann er aus dem Werkzeug herausfallen und Sie oder umstehende Personen verletzen.

⚠️ VORSICHT: Unterlassen Sie Gewaltanwendung beim Anbringen des Akkus. Falls der Akku nicht reibungslos hineingleitet, ist er nicht richtig ausgerichtet.

Akku-Schutzsystem

Das Werkzeug ist mit einem Akku-Schutzsystem ausgestattet. Dieses System schaltet die Stromversorgung des Motors automatisch ab, um die Akku-Lebensdauer zu verlängern. Das Werkzeug schaltet sich während des Betriebs automatisch ab, wenn Werkzeug und/oder Akku einer der folgenden Bedingungen unterliegen:

Überlastung:

Das Werkzeug wird auf eine Weise benutzt, die eine ungewöhnlich hohe Stromaufnahme bewirkt. Schalten Sie in dieser Situation das Werkzeug aus, und brechen Sie die Arbeit ab, die eine Überlastung des Werkzeugs verursacht hat. Schalten Sie dann das Werkzeug wieder ein, um neu zu starten. Falls das Werkzeug nicht startet, ist der Akku überhitzt. Lassen Sie den Akku in dieser Situation abkühlen, bevor Sie das Werkzeug wieder einschalten

Niedrige Akkuspannung:

Die Akku-Restkapazität ist zu niedrig, und das Werkzeug funktioniert nicht. Wenn Sie das Werkzeug einschalten, läuft der Motor wieder an, bleibt aber bald darauf stehen. Nehmen Sie in dieser Situation den Akku ab, und laden Sie ihn auf.

Anzeigen der Akku-Restkapazität

Nur für Akkus mit Anzeige

► **Abb.7:** 1. Anzeigelampen 2. Prüftaste

Drücken Sie die Prüftaste am Akku, um die Akku-Restkapazität anzuzeigen. Die Anzeigelampen leuchten wenige Sekunden lang auf.

Anzeigelampen		Restkapazität
Erleuchtet	Aus	
■ ■ ■ ■		75% bis 100%
■ ■ ■ □		50% bis 75%
■ ■ □ □		25% bis 50%
■ □ □ □		0% bis 25%

HINWEIS: Abhängig von den Benutzungsbedingungen und der Umgebungstemperatur kann die Anzeige geringfügig von der tatsächlichen Kapazität abweichen.

Schalterfunktion

⚠️ WARNUNG: Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen des Akkus in das Werkzeug stets, dass der Ein-Aus-Schalter ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die AUS-Stellung zurückkehrt.

⚠️ WARNUNG: Aus Sicherheitsgründen ist dieses Werkzeug mit einem Einschaltsperrknopf ausgestattet, die versehentliches Starten des Werkzeugs verhindert. Betreiben Sie das Werkzeug niemals, wenn es durch bloße Betätigung des Auslöseschalters eingeschaltet werden kann, ohne den Einschaltsperrknopf zu drücken. Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihre örtliche Makita-Kundendienststelle.

⚠️ WARNUNG: Auf keinen Fall darf die Sperrfunktion deaktiviert oder der Einschaltsperrknopf mit Klebeband festgeklebt werden.

ANMERKUNG: Betätigen Sie den Auslöseschalter nicht gewaltsam, ohne den Einschaltsperrknopf zu drücken. Anderenfalls kann der Schalter beschädigt werden.

► **Abb.8:** 1. Ein-Aus-Schalter 2. Einschaltsperrknopf

Um versehentliche Betätigung des Auslöseschalters zu verhindern, ist das Werkzeug mit einem Einschaltsperrknopf ausgestattet.

Zum Starten des Werkzeugs drücken Sie erst den Einschaltsperrknopf und betätigen dann den Auslöseschalter. Zum Ausschalten lassen Sie den Auslöseschalter los. Der Einschaltsperrknopf kann entweder von rechts oder links gedrückt werden

Anzeigelampe

Durch Betreiben des Werkzeugs ist die Anzeigelampe in der Lage, den Kapazitätsstatus des Akkus anzuzeigen.

► **Abb.9:** 1. Lampe

Wenn das Werkzeug überlastet wird und während des Betriebs stehen geblieben ist, leuchtet die Lampe in Rot auf. Angaben zum Status und der für die Anzeigelampe zu ergreifenden Maßnahme entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Anzeigelampe	Status	Zu ergreifende Maßnahme
Die Lampe blinkt in Rot.	Dies zeigt an, dass der Akku schwach wird und bald ausgetauscht werden sollte.	Laden Sie den Akku auf.
Die Lampe leuchtet in Rot auf. (Hinweis 1)	Diese Funktion wird wirksam, wenn der Akku fast leer ist. Zu diesem Zeitpunkt bleibt das Werkzeug sofort stehen.	Laden Sie den Akku auf.
Die Lampe leuchtet in Rot auf. (Hinweis 1)	Autostopp aufgrund von Überlastung.	Schalten Sie das Werkzeug aus.

Hinweis 1: Der Zeitpunkt, zu dem die Anzeigelampe aufleuchtet, hängt von der Temperatur am Arbeitsplatz und dem Zustand des Akkus ab.

Nylonfadenkopf

ANMERKUNG: Klopfen Sie das Werkzeug nicht auf Beton- oder Asphaltboden auf. Aufklopfen auf derartige Objekte kann eine Beschädigung des Werkzeugs verursachen.

HINWEIS: Wird der Nylonfaden nicht durch Aufklopfen des Kopfes ausgezogen, wickeln Sie den Nylonfaden auf bzw. ersetzen Sie ihn nach den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren.

HINWEIS: Der Bump-Feed-Mechanismus arbeitet nicht richtig, wenn sich der Nylonfadenkopf nicht dreht.

► **Abb.10:** 1. Nylonfadenkopf 2. Schneidglied

Der Nylonfadenkopf besitzt einen Bump-Feed-Mechanismus. Um den Nylonfaden auszuziehen, klopfen Sie den Schneidkopf bei laufendem Werkzeug auf den Boden auf. Wenn der Nylonfaden ausgezogen wird, wird er durch das Schneidglied automatisch auf die korrekte Länge abgeschnitten.

Aufbewahrung des Kunststoffmessers

► **Abb.11:** 1. Kunststoffmesser 2. Messerhalter

Ein Ersatz-Kunststoffmesser kann im Messerhalter des Werkzeugs aufbewahrt werden. Entfernen Sie den Akku, um das Messer aufzubewahren oder herauszunehmen.

Einstellen der Position der Griffstange und des Frontgriffs

⚠ VORSICHT: Bevor Sie die Schaftlänge einstellen, sollten Sie unbedingt das Werkzeug ausschalten und den Akku vom Werkzeug abnehmen. Anderenfalls kann es zu Personenschäden kommen.

Stellen Sie die Länge des Schafts so ein, dass Sie die Griffstange halten können, wenn Sie Ihre rechte Hand absenken.

► **Abb.12:** 1. Griffstange

Um die Schaftlänge einzustellen, öffnen Sie den Verriegelungshebel, stellen Sie dann die Länge des Schafts ein, und schließen Sie den Verriegelungshebel.

► **Abb.13:** 1. Verriegelungshebel

Stellen Sie die Position des Frontgriffs so ein, dass Sie den Frontgriff halten können, wenn Sie Ihre linke Hand absenken.

► **Abb.14:** 1. Frontgriff

MONTAGE

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Arbeiten am Werkzeug stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

⚠ VORSICHT: Starten Sie das Werkzeug niemals, wenn es nicht vollständig zusammengebaut ist. Der Betrieb des unvollständig zusammengebauten Werkzeugs kann zu schweren Personenschäden durch versehentliches Anlaufen führen.

Montieren des Frontgriffs

Bringen Sie den Frontgriff am Frontgriffhalter an, und sichern Sie ihn mit einer Innensechskantschraube und der Rändelmutter, wie in der Abbildung gezeigt.

► **Abb.15:** 1. Frontgriff 2. Rändelmutter
3. Innensechskantschraube

Der Winkel des Frontgriffs ist verstellbar. Um den Winkel des Frontgriffs einzustellen, lösen Sie die Rändelmutter, stellen Sie den Frontgriff entsprechend Ihrer Arbeit auf einen geeigneten Winkel ein, und ziehen Sie dann die Rändelmutter im Uhrzeigersinn fest.

Montieren des Drahtbügels

ANMERKUNG: Spreizen Sie den Drahtbügel nicht zu weit nach außen. Anderenfalls kann er brechen.

► **Abb.16**

Um die Gefahr einer Beschädigung von Gegenständen vor dem Schneidkopf zu verringern, bringen Sie den Drahtbügel an der Schutzhaube an, so dass er den Schneidbereich begrenzt.

Spreizen Sie den Drahtbügel geringfügig nach außen, und setzen Sie ihn dann in die Löcher der Schutzhaube ein.

Für Nylonfadenkopf:

Bringen Sie den Drahtbügel an den Löchern auf der Vorderseite der Schutzhaube an. Das Nylonfadensymbol an der Schutzhaube kennzeichnet das zu verwendende Loch.

► **Abb.17:** 1. Loch

Für Kunststoffmesserkopf:

Bringen Sie den Drahtbügel an den Löchern auf der Rückseite der Schutzhaube an. Das Messersymbol an der Schutzhaube kennzeichnet das zu verwendende Loch.

► **Abb.18:** 1. Loch

Wenn der Drahtbügel nicht gebraucht wird, klappen Sie ihn in die Ruhestellung hoch.

► **Abb.19:** 1. Drahtbügel

Montieren der Schutzhaube

⚠ VORSICHT: Achten Sie bei der Montage der Schutzhaube darauf, dass Sie nicht mit dem Nylonfaden-Schneidglied an der Schutzhaube in Berührung kommen. Kontakt mit dem Schneidglied kann zu Personenschäden führen.

► **Abb.20:** 1. Schraube 2. Schutzhaube

Montieren Sie die Schutzhaube, indem Sie sie am Motorgehäuse anbringen, und sichern Sie sie dann mit zwei Schrauben.

Installieren des Nylonfadenkopfes

Sonderzubehör

⚠ VORSICHT: Falls der Nylonfadenkopf während des Betriebs versehentlich gegen einen Stein oder ein hartes Objekt stößt, halten Sie das Werkzeug an, und überprüfen Sie es auf etwaige Beschädigung. Falls der Nylonfadenkopf beschädigt wird, ist er sofort auszuwechseln. Die Verwendung eines beschädigten Schneidwerkzeugs kann zu schweren Personenschäden führen.

⚠ VORSICHT: Vergessen Sie nicht, den Inbusschlüssel nach der Montage wieder zu entfernen.

⚠ VORSICHT: Achten Sie beim Montieren oder Abmontieren des Nylonfadenkopfes darauf, dass Sie nicht mit dem Nylonfaden-Schneidglied an der Schutzhaube in Berührung kommen. Kontakt mit dem Schneidglied kann zu Personenschäden führen.

ANMERKUNG: Verwenden Sie unbedingt den Original-Nylonfadenkopf von Makita.

1. Drehen Sie das Werkzeug um, damit Sie das Schneidwerkzeug leicht auswechseln können.
2. Führen Sie den Inbusschlüssel durch die Öffnung im Motorgehäuse ein, und drehen Sie die Spindel, bis sie verriegelt ist.
► **Abb.21:** 1. Inbusschlüssel 2. Loch 3. Spindel
3. Setzen Sie den Nylonfadenkopf auf die Spindel, und ziehen Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.
► **Abb.22:** 1. Nylonfadenkopf

4. Entfernen Sie den Inbusschlüssel.

Um den Nylonfadenkopf zu entfernen, drehen Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn, während Sie die Spindel mit dem Inbusschlüssel blockieren.

Montieren des Kunststoffmesserkopfes

Sonderzubehör

⚠ VORSICHT: Falls das Kunststoffmesser während des Betriebs versehentlich gegen einen Stein oder ein hartes Objekt stößt, halten Sie das Werkzeug an, und überprüfen Sie es auf etwaige Beschädigung. Falls das Kunststoffmesser beschädigt wird, ist es sofort auszuwechseln. Die Verwendung eines beschädigten Schneidwerkzeugs kann zu schweren Personenschäden führen.

⚠ VORSICHT: Vergessen Sie nicht, den Inbusschlüssel nach der Montage wieder zu entfernen.

⚠ VORSICHT: Achten Sie beim Montieren oder Abmontieren des Kunststoffmesserkopfes darauf, dass Sie nicht mit dem Nylonfaden-Schneidglied an der Schutzhaube in Berührung kommen. Kontakt mit dem Schneidglied kann zu Personenschäden führen.

⚠ VORSICHT: Wenn der Kunststoffmesserkopf abgenutzt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. Wenn er abgenutzt ist, kann das Kunststoffmesser während des Betriebs vom Kunststoffmesserkopf weggeschleudert werden und eine Verletzung verursachen.

ANMERKUNG: Verwenden Sie unbedingt ein Original-Makita-Kunststoffmesser.

1. Drehen Sie das Werkzeug um, damit Sie das Schneidwerkzeug leicht auswechseln können.
2. Führen Sie den Inbusschlüssel durch die Öffnung im Motorgehäuse ein, und drehen Sie die Spindel, bis sie verriegelt ist.
► **Abb.23:** 1. Inbusschlüssel 2. Loch 3. Spindel
3. Setzen Sie den Kunststoffmesserkopf auf die Spindel, und ziehen Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.
► **Abb.24:** 1. Kunststoffmesserkopf
4. Entfernen Sie den Inbusschlüssel.

Um das Kunststoffmesser zu entfernen, drehen Sie es entgegen dem Uhrzeigersinn, während Sie die Spindel mit dem Inbusschlüssel blockieren.

Anbringen des Schultergurts

► Abb.25: 1. Haken

Bringen Sie die Haken des Schultergurts so am Werkzeug an, wie in der Abbildung gezeigt.

⚠ VORSICHT: Achten Sie darauf, dass die Haken des Schultergurts sicher am Werkzeug angebracht werden. Werden die Haken unvollständig angebracht, können sie sich lösen und eine Verletzung verursachen.

Aufbewahrung des Inbusschlüssels

⚠ VORSICHT: Vergessen Sie nicht, den Inbusschlüssel aus dem Werkzeugkopf herauszunehmen. Anderenfalls kann es zu Verletzungen und/oder Beschädigung des Werkzeugs kommen.

Der Inbusschlüssel kann an der in der Abbildung gezeigten Stelle aufbewahrt werden, damit er nicht verloren geht.

► Abb.26: 1. Inbusschlüssel

BETRIEB

Gras schneiden

Halten Sie den Rasentrimmer in einem Winkel von etwa 50° zum Boden. Bewegen Sie den Rasentrimmer langsam von rechts nach links. Schneiden Sie das Gras mehrmals von oben mit der Spitze des Nylonfadens oder mit dem Messer.

ANMERKUNG: Schneiden Sie hohes Gras nicht in einem Durchgang. Schneiden von hohem Gras in einem Durchgang in der Nähe der Wurzeln kann dazu führen, dass der Nylonfadenkopf oder das Kunststoffmesser von Gras verheddert wird. Dies kann zu einer Überlastung des Motors mit daraus resultierender Beschädigung des Rasentrimmers führen.

ANMERKUNG: Benutzen Sie den Rasentrimmer, ohne dass die Spule oder das Kunststoffmesser mit der Bodenfläche in Kontakt kommt. Falls die Spule oder das Kunststoffmesser mit der Bodenfläche in Kontakt kommt, kann es zu einer Überlastung des Motors mit daraus resultierender Beschädigung des Rasentrimmers kommen.

► Abb.27

ANMERKUNG: Drücken Sie den Trimmer nicht gewaltsam in dicht wachsendes Gras.

► Abb.28

ANMERKUNG: Benutzen Sie den Trimmer nicht so, als ob Sie den Boden ausgraben würden.

► Abb.29

Schneiden von Gras in der Nähe von Bäumen, Blöcken, Ziegeln oder Steinen

Halten und neigen Sie den Rasentrimmer in einer Höhe, wo die Spule oder das Messer den Boden nicht berührt. Schneiden Sie das Gras mit der Spitze des Nylonfadens oder dem Kunststoffmesser, als ob sie auf den Boden klopfen würden.

► Abb.30

ANMERKUNG: Führen Sie den Rasentrimmer beim Schneiden von Gras so um Bäume oder Blöcke herum, dass der Nylonfaden oder das Messer nicht mit den Bäumen oder Blöcken in Berührung kommt. Es wird empfohlen, das Werkzeug in einem Abstand von mehr als 5 cm von dem Baum oder Block zu halten. Falls der Nylonfaden oder das Messer den Baum oder Block berührt, kann der Nylonfaden reißen, oder das Messer kann schnell abnutzen. Falls der Nylonfaden in der Spule abgerissen wird, setzen Sie den Nylonfaden nach dem in dieser Anleitung beschriebenen Austauschverfahren wieder ein.

Verwendung des Rasentrimmers als Kantenschneider

Die Verwendung des Rasentrimmers als Kantenschneider eignet sich zum Schneiden von Gras, das entlang von Ziegeln oder Blöcken wächst.

Ziehen Sie den Drahtbügel herunter, und drehen Sie den Rasentrimmer um 180°.

Bewegen Sie den Rasentrimmer zum Schneiden des Grasses, während Sie den Drahtbügel mit dem Boden in Berührung bringen, wie in der Abbildung gezeigt. Sie können das Gras effizient schneiden, indem Sie parallel entlang den Ziegeln oder Blöcken gehen.

► Abb.31: 1. Drahtbügel

Abnehmen des Schultergurts

⚠ WARNUNG: Lassen Sie beim Abnehmen des Schultergurts äußerste Vorsicht walten, um die Kontrolle über die Maschine zu behalten.

⚠ VORSICHT: Stellen Sie den Schultergurt vor der Arbeit auf die korrekte Länge ein, um Ermüdung zu verhüten.

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Arbeit, dass das Werkzeug vom Schultergurt sicher gehalten wird.

Der Schultergurt besitzt eine Schnellentriegelung. Drücken Sie die Seiten der Schnalle zusammen, um das Werkzeug vom Schultergurt zu lösen.

► Abb.32: 1. Schnalle

WARTUNG

⚠️ WARNUNG: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Inspektions- oder Wartungsarbeiten am Werkzeug stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist. Werden Ausschalten des Werkzeugs und Abnehmen des Akkus unterlassen, kann es zu schweren Personenschäden durch versehentliches Anlaufen kommen.

ANMERKUNG: Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Waschbenzin, Verdünnern, Alkohol oder dergleichen. Solche Mittel können Verfärbung, Verformung oder Rissbildung verursachen.

Um die SICHERHEIT und ZUVERLÄSSIGKEIT dieses Produkts zu gewährleisten, sollten Reparaturen und andere Wartungs- oder Einstellarbeiten nur von Makita-Vertragswerkstätten oder Makita-Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von Makita-Originalersatzteilen ausgeführt werden.

Reinigen des Werkzeugs

Reinigen Sie das Werkzeug, indem Sie Staub, Schmutz oder Grasreste mit einem trockenen oder in Seifenwasser getauchten und ausgewringenen Tuch abwischen. Entfernen Sie unbedingt am Motorgehäuse haftende Grasreste.

► **Abb.33:** 1. Motorgehäuse

Auswechseln des Nylonfadens

⚠️ WARNUNG: Verwenden Sie nur Nylonfäden mit dem in „TECHNISCHE DATEN“ angegebenen Durchmesser. Verwenden Sie keinesfalls eine schwerere Schnur, einen Metalldraht, ein Seil oder dergleichen. Verwenden Sie nur den empfohlenen Nylonfaden, weil es anderenfalls zu einer Beschädigung des Werkzeugs und zu ernsthaften Personenschäden kommen kann.

⚠️ WARNUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des Nylonfadenkopfes ordnungsgemäß am Gehäuse gesichert ist, wie nachstehend beschrieben. Bei unsachgemäß gesicherter Abdeckung kann der Nylonfadenkopf auseinander fliegen und schwere Personenschäden verursachen.

Ersetzen Sie den Nylonfaden, falls der Faden nicht mehr vorgeschoben wird.

► **Abb.38:** (1) Bis zu 8 m (2) 70 - 80 mm

Lagerung

Das Loch in der Griffstange ist praktisch, um das Werkzeug an einen Nagel oder eine Schraube an der Wand zu hängen. Heben Sie den Drahtbügel an, verkürzen Sie den Schaft, und klappen Sie dann den Frontgriff ein, bevor Sie das Werkzeug lagern.

► **Abb.34:** 1. Drahtbügel

► **Abb.35:** 1. Frontgriff 2. Schaft

► **Abb.36:** 1. Loch

Austauschen des Kunststoffmessers

Wenn das Kunststoffmesser abgenutzt ist, ersetzen Sie es durch ein neues. Um das Kunststoffmesser zu montieren, richten Sie das Messer auf die Markierung am Kunststoffmesserkopf aus, und führen Sie es dann vollständig ein, bis es mit einem leichten Klick einrastet. Zum Entfernen des Kunststoffmessers führen Sie das Montageverfahren umgekehrt durch.

► **Abb.37:** 1. Messer 2. Markierung

HINWEIS: Falls das Kunststoffmesser abgenutzt ist, nehmen die Vibrationen zu, wenn die Maschine bei Nulllast betrieben wird.

FEHLERSUCHE

Bevor Sie den Reparaturdienst anrufen, führen Sie zunächst Ihre eigene Inspektion durch. Falls Sie ein Problem finden, das nicht in der Anleitung erläutert wird, versuchen Sie nicht, das Werkzeug zu zerlegen. Wenden Sie sich stattdessen an autorisierte Makita-Kundendienstzentren, und achten Sie darauf, dass stets Makita-Ersatzteile für Reparaturen verwendet werden.

Zustand der Unregelmäßigkeit	Wahrscheinliche Ursache (Funktionsstörung)	Abhilfemaßnahme
Der Motor läuft nicht.	Der Akku ist nicht eingesetzt.	Den Akku einsetzen.
	Akkustörung (Unterspannung)	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Der Motor bleibt nach kurzer Zeit stehen.	Der Ladestand des Akkus ist niedrig.	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Überhitzung.	Brechen Sie die Benutzung des Werkzeugs ab, um es abkühlen zu lassen.
Die Maximaldrehzahl wird nicht erreicht.	Der Akku ist falsch eingesetzt.	Setzen Sie den Akku gemäß der Beschreibung in dieser Anleitung ein.
	Die Akkuleistung lässt nach.	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Das Schneidwerkzeug dreht sich nicht: ⇒ Die Maschine unverzüglich stoppen!	Ein Fremdkörper, wie z. B. ein Ast, klemmt zwischen Schutzhaube und Nylonfadenkopf.	Entfernen Sie den Fremdkörper.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Ungewöhnliche Vibration: ⇒ Die Maschine unverzüglich stoppen!	Ein Ende des Nylonfadens ist beschädigt.	Klopfen Sie den Nylonfadenkopf auf den Boden auf, während er sich dreht, um Ausziehen des Fadens zu bewirken.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Schneidwerkzeug und Motor bleiben nicht stehen: ⇒ Den Akku unverzüglich entfernen!	Funktionsstörung der Elektrik oder Elektronik.	Entfernen Sie den Akku, und wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.

SONDERZUBEHÖR

⚠ VORSICHT: Die folgenden Zubehörteile oder Vorrichtungen werden für den Einsatz mit dem in dieser Anleitung beschriebenen Makita-Werkzeug empfohlen. Die Verwendung anderer Zubehörteile oder Vorrichtungen kann eine Verletzungsgefahr darstellen. Verwenden Sie Zubehörteile oder Vorrichtungen nur für ihren vorgesehenen Zweck.

Wenn Sie weitere Einzelheiten bezüglich dieser Zubehörteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Makita-Kundendienststelle.

- Nylonfadenkopf
- Nylonfaden (Schneidfaden)
- Kunststoffmesserkopf
- Kunststoffmesser
- Original-Makita-Akku und -Ladegerät

HINWEIS: Manche Teile in der Liste können als Standardzubehör im Werkzeugsatz enthalten sein. Sie können von Land zu Land unterschiedlich sein.